

Neuer (Lese-)Spaß von Deutschlands Chick-lit-Queen

Grundschullehrerin Tine Samstag kann es kaum erwarten, bis sie ihrem Verlobten Alexander auf den Seychellen das Jawort gibt und endlich den Nachnamen Weltenstein tragen darf. In wenigen Tagen ist es soweit und Tines Aufregung nimmt immer mehr zu. Und trotzdem behält die junge Frau einen kühlen Kopf, als sie am Bankschalter die Devisen für ihre Flitterwochen abholen will. Dazu kommt es allerdings dann doch nicht, denn Tine wird entführt - ausgerechnet von der 89-jährigen Gerda Strelow. Plötzlich findet sich Tine in einer wilden Verfolgungsjagd mit der Polizei wieder und muss befürchten, hinter Gitter zu landen. Und all das nur wegen eines kleinen Missverständnisses. Die Staatsgewalt ist nämlich der festen Überzeugung, dass Tine von langer Hand den Banküberfall und die Geiselnahme geplant habe.

Oma Strelow scheint hingegen über allen Verdacht erhaben. Schließlich ist sie längst Rentnerin und kann keiner Fliege was zuleide tun - jedenfalls wenn man den Reden ihres polnischen Pflegers Jan Glauben schenkt. Zu dritt reisen sie quer durch die Lande, immer Richtung Polen. Dort möchte Gerda Abschied nehmen von ihrem geliebten Mann. Die Reise geht an die Ostsee, wo sie die Asche Herrn Strelows ins Meer streuen möchte. Doch der Weg dorthin wird schon bald zu einem ziemlichen Abenteuer. Im Osten Europas läuft nichts nach Plan und Tine muss befürchten, ihre eigene Hochzeit zu verpassen - zumal Jans Familie glaubt, dass die beiden ein Paar seien und demnächst in den Hafen der Ehe fahren wollen. Ehe es sich Tine versieht, steht sie vor dem Traualtar und verspricht Jan, mit ihm in guten wie schlechten Tagen zusammenzubleiben. Nun ist guter Rat teuer ...

Die Romane von Anne Hertz sind Balsam für die Seele und eines der schönsten Geschenke, die man dem Leser machen kann. "Flitterwochen" beschert witzig-spritzigen (Lese-)Spaß voller Turbulenzen und gehört zu den bislang besten Büchern der deutschen Autorin. Hier lacht man bei der Lektüre wahrlich Tränen und muss befürchten, von der Couch zu fallen ob des Humors, der einen Frontalangriff auf die Bauchmuskeln unternimmt. Eben amüsante Unterhaltung, die Chick-lit-Queen Sophie Kinsella vor Ehrfurcht beinahe erzittern lässt. Für Frauen ist Anne Hertz das größte Glück, das man sich nur wünschen kann, denn ihre Bücher verführen die Sinne mit starken Emotionen zu einem aufregenden Erlebnis. Und das ist einfach wunderbar und herrlich schräg!

(Frauen-)Literatur, die alles ist, aber ganz sicher nicht nullachtfünfzehn - "Flitterwochen" bewegt Herz und Zwerchfell und schenkt dem Leser ein großartiges Vergnügen, das nicht nur das weibliche Geschlecht aufseufzen lässt. Anne Hertz schreibt Geschichten zum Verlieben und schafft auch mit dieser Lektüre einen Genuss, der seinesgleichen sucht.

Susann Fleischer 02.04.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info